

**Stadt Bergisch Gladbach  
Der Bürgermeister**

|   |                          |   |
|---|--------------------------|---|
| Federführender Fachbereich<br><b>Bildung, Kultur, Schule, Sport</b> |                          | Drucksachen-Nr.<br><b>597/2007</b>                    |
|   |                          | <input checked="" type="checkbox"/> <b>Öffentlich</b> |
|   |                          | <input type="checkbox"/> <b>Nichtöffentlich</b>       |
| <b>Beschlussvorlage</b>   |                          |   |
| Beratungsfolge ▼  | Sitzungsdatum            | Art der Behandlung<br>(Beratung, Entscheidung)        |
| <b>Ausschuss für Bildung, Kultur,<br/>Schule und Sport</b>          | <b>27. November 2007</b> | <b>Entscheidung</b>                                   |

**Tagesordnungspunkt**

**Kooperationsvertrag zwischen dem Förderverein des Bergischen Museums für Bergbau, Handwerk, Gewerbe und der Stadt**

**Beschlussvorschlag:**

@->

Die Verwaltung wird ermächtigt, den beigelegten Kooperationsvertrag mit dem Förderverein des Bergischen Museums abzuschließen.

<-@

## Sachdarstellung / Begründung:

@->

Mit dem Ausscheiden dreier Aufsichtskräfte im Bereich der Museen ergab sich die Möglichkeit, über alternative Formen des Aufsichts – und Kassendienstes im Bereich der Bergischen Museums in Bensberg nachzudenken.

In Zusammenarbeit mit dem Förderverein des Bergischen Museums kristallisierte sich die Lösung heraus, Aufsichts – und Kassendienst an den Förderverein zu übertragen. Gegen eine Kostenerstattung seitens der Stadt stellt der Verein das notwendige Personal und setzt es nach Weisung der Leitung des Museums ein.

Finanziert wird die Maßnahme kostenneutral aus den eingesparten Personalkosten, die durch die Nichtbesetzung der freigewordenen Stellen zur Verfügung stehen.

Durch diese Maßnahme wird das Budget um 35.000,- € entlastet.

Ein weiterer Vorteil ergibt sich aus der Tatsache, dass trotz der Einsparung die Öffnungszeiten wieder ausgedehnt werden können, so dass das Museum dienstags – freitags von 10.00 – 17.00 h (bisher 10.00 – 14.00 h), samstags von 11.00 – 18.00 h (bisher geschlossen) und sonntags von 11.00 – 18.00 h (bisher 11.00 – 17.00 h) geöffnet sein wird. Damit kann ein Wunsch potentieller Nutzer erfüllt werden, die bisher in der Woche nachmittags und am Samstag vor verschlossenen Türen standen.

Die Verwaltung empfiehlt den Abschluss des Vertrages.

<-@

| <b>Finanzielle Auswirkungen:</b>           | <b>Nein</b>        |
|--|--------------------|
| 1. Gesamtkosten der Maßnahme:              | <b>61.100,00 €</b> |
| 2. Jährliche Folgekosten:                  | <b>61.100,00 €</b> |
| 3. Finanzierung:                           |                    |
| - Eigenanteil:                             | <b>0,00 €</b>      |
| - objektbezogene Einnahmen:                | <b>0,00 €</b>      |
| 4. Veranschlagung der Haushaltsmittel:     | <b>2008</b>        |
| 5. Haushaltsstelle: - <b>Kostenneutral</b> |                    |

Federführender Fachbereich  
**Bildung, Kultur, Schule, Sport**

**Unterzeichnung/Mitzeichnung**

der beigefügten

**Beschlussvorlage**

**Tagesordnungspunkt**

**Kooperationsvertrag zwischen dem Förderverein des Bergischen Museums für Bergbau, Handwerk, Gewerbe und der Stadt**

**Unterzeichnung**

Federführender Fachbereich  
**Bildung, Kultur, Schule, Sport**

Datum \_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

**Mitzeichnung**

4

**Ausschussbetreuender Fachbereich**

**Bürgermeister/Verwaltungsvorstand**

Datum \_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

Datum \_\_\_\_\_  
(Unterschrift)